

27. Protokoll (zum 22.09.2026)

Zeit: 20:00 -21:40 Uhr – anwesend:, Johannes, Friedrich – Jan hat sich kurzfristig entschuldigen müssen

NEUÜBERSETZUNG

Weil Jan fehlte, haben wir uns kurzerhand entschlossen, alle geplanten grammatischen Neueinführungen zu verschieben und mit den Lysias-Absätzen 1 und 2 zu beginnen, die ja eigentlich wegen der vielen Optative anfangs überschlagen werden sollten. Aber für Johannes war das kaum ein Problem. Ich bitte Jan, von Absatz [1] und [2] nur die dt. Übersetzung zu lesen; die grammatischen Fragen werden wir im Laufe des folgenden Textes nach und nach besprechen. Es entgeht ihm da nichts.

Das Exordium, der Eingang der Rede, dient dazu, das Interesse und Wohlwollen der Zuhörer, d.h. eine positive Einstellung der Zuhörer zu gewinnen.

[1] περὶ πολλοῦ ἂν ποιησαίμην¹, ὦ ἄνδρες,

Ich würde {die Tatsache (Umschreibung des substantiv.Inf.)} es wohl hoch/sehr schätzen, ihr Männer,

τὸ τοιούτους ὑμᾶς ἐμοὶ δικαστὰς περὶ τούτου τοῦ πράγματος γενέσθαι,

dass ihr als {ebensolche Richter} Richter ebenso bei mir über diese Angelegenheit {seid} richtet,

οἰοίμην ἂν ὑμῖν αὐτοῖς εἶητε² τοιαῦτα πεπονθότες·

{als welche} wie ihr es bei euch selbst wohl {wäret} tätet, wenn ihr solches erlebt hättet.

εὖ γὰρ οἶδ' ὅτι,

Denn ihr wisst genau, dass es,

εἰ τὴν αὐτὴν γνώμην περὶ τῶν ἄλλων ἔχοιτε³,

wenn ihr wohl dieselbe Einstellung über [die] andere[n] habt,

ἦνπερ περὶ ὑμῶν αὐτῶν,

{die ihr} wie über euch selbst,

οὐκ ἂν εἶη⁴ ὅστις οὐκ ἐπὶ τοῖς γεγενημένοις ἀγανακτοίη⁵,

wohl keinen gäbe, der nicht über das Geschehene empört sein dürfte,

ἀλλὰ πάντες ἂν περὶ τῶν τὰ τοιαῦτα ἐπιτηδευόντων τὰς ζημίας μικρὰς ἡγοίσθε.

sondern dass (s.o. ὅτι) ihr alle für diejenigen, die so etwas begehen, die Strafen für <zu> gering hieltet.

Der Angeklagte wünscht ein hohes Strafmaß; allmählich wird deutlich: nicht für sich, sondern für den, den er erschlagen, also schon bestraft hat. Und dabei appelliert er an das Mitgefühl der Männer für sich, den gekränkten Ehemann. Daher lautet seine Anrede nicht wie üblich ἄνδρες δικασταί, sondern einfach ἄνδρες; er spricht die Solidarität der Männer an, die hier als δικασταί fungieren.

[2] καὶ ταῦτα οὐκ ἂν εἶη⁴ μόνον παρ' ὑμῖν οὕτως ἐγνωσμένα, ἀλλ' ἐν ἀπάσῃ τῇ Ἑλλάδι·

Und das dürfte wohl nicht nur euch so gedacht werden, sondern in ganz Griechenland.

περὶ τούτου γὰρ μόνου τοῦ ἀδικήματος

Denn {über} für dieses Vergehen allein

¹ ἂν ποιησαίμην: Opt + ἂν im HS (Hauptsatz) = Potentialis „könnte/ dürfte/ möchte wohl“

² οἰοίμην ἂν ... εἶητε: Opt + ἂν im Rel.Satz = Potentialis „könnte/ dürfte/ möchte wohl“ – meist **ohne ἂν**, hier aber wie HS

³ εἰ ... ἔχοιτε: Opt **ohne ἂν** im **Kond.Satz** = Potentialis „könnte/ dürfte/ möchte wohl“

⁴ οὐκ ἂν εἶη: als HS verstanden wie ¹, da εὖ γὰρ οἶδ' ὅτι phraseologisch als Parenthese wirkt „wie ich genau weiß“

⁵ ὅστις οὐκ ... ἀγανακτοίη: Opt **ohne ἂν** im **Indef.Satz** = Potentialis „könnte/ dürfte/ möchte wohl“

καὶ ἐν δημοκρατίᾳ καὶ ὀλιγαρχίᾳ ἡ αὐτὴ τιμωρία
ist sowohl in der Demokratie als auch in der Oligarchie dasselbe Strafmaß

τοῖς ἀσθενεστάτοις πρὸς τοὺς τὰ μέγιστα δυναμένους ἀποδέδοται,
den Schwächsten gegenüber den am meisten Vermögenden {abgegeben} zuerkannt,
ὥστε τὸν χεῖριστον τῶν αὐτῶν τυγχάνειν τῷ βελτίστῳ·
so dass dem {schlechtesten} einfachsten Manne dasselbe zukommt wie dem {besten} vornehmsten.

οὕτως, ὦ ἄνδρες, ταύτην τὴν ὕβριν ἅπαντες ἄνθρωποι δεινοτάτην ἡγοῦνται.
Auf diese Weise, ihr Männer, halten alle Menschen diese Freveltat für die schlimmste.

[3] περὶ μὲν οὖν τοῦ μεγέθους τῆς ζημίας
Ich glaube zwar, dass ihr nun über {die Höhe der Strafe} das Strafmaß

ἅπαντας ὑμᾶς νομίζω τὴν αὐτὴν διάνοιαν ἔχειν,
alle die gleiche Einstellung habt,

καὶ οὐδένᾳ οὕτως ὀλιγώρως διακεῖσθαι,
und dass keiner sich so gleichgültig verhält,

ὅστις οἶεται δεῖν συγγνώμης τυγχάνειν
{der} dass er meint, diejenigen müssten Verzeihung erlangen

ἢ μικρᾶς ζημίας ἀξίους ἡγεῖται τοὺς τῶν τοιούτων ἔργων αἰτίους·
oder dass er meint, diejenigen seien {einer kleinen Strafe würdig} nur gering strafwürdig,

τοὺς τῶν τοιούτων ἔργων αἰτίους·
die solcher Taten schuldig sind.

Im Folgenden geht es um die Ehrverletzung als gerechtfertigtes Motiv für den Totschlag und um den Ausschluss niederer Beweggründe.

[4] ἡγοῦμαι δέ, ὦ ἄνδρες, τοῦτό με δεῖν ἐπιδείξαι,
Ich meine aber, ihr Männer, dass ich dies darstellen muss,

ὥς ἐμοίχευεν Ἐρατοσθένης τὴν γυναῖκα τὴν ἐμὴν
dass Eratosthenes mit meiner Frau Ehebrauch beging,

καὶ ἐκείνην τε διέφθειρε καὶ τοὺς παῖδας τοὺς ἐμοὺς ἥσχυνε
und sowohl {jene} sie verdarb als auch meine Kinder in Schande brachte

καὶ ἐμὲ αὐτὸν ὕβρισεν εἰς τὴν οἰκίαν τὴν ἐμὴν εἰσιών,
und an mir selbst frevelte, indem er <regelmäßig (duratives Präsens)>in mein Haus kam,

καὶ οὔτε ἔχθρα ἐμοὶ καὶ ἐκείνῳ οὐδεμία ἦν πλὴν ταύτης,
und dass weder irgendeine Feindschaft <zwischen> mir und {jenem} ihm bestand außer dieser

οὔτε χρημάτων ἔνεκα ἔπραξα ταῦτα,
noch dass ich dies des Geldes wegen getan habe,

ἵνα⁶ πλούσιος ἐκ πένητος γένωμαι,
dass ich reich {von} statt arm würde,

⁶ ἵνα + Konj. (verneint durch μή) „damit + Ind./ind.Red.“: Finalsatz

οὔτε ἄλλου κέρδους οὐδενὸς πλὴν τῆς κατὰ τοὺς νόμους τιμωρίας.

noch irgend eines anderen Vorteils wegen außer der Bestrafung nach den Gesetzen.

Es gab kein staatliches Gewaltmonopol, sondern jeder freie Bürger, dem Unrecht widerfahren war, konnte die Strafe dafür selbst vollziehen, soweit dies von den bestehenden Gesetzen gedeckt war. Mit diesem κατὰ τοὺς νόμους wird also die Verteidigungsstrategie benannt.

Beginn der **Narratio**, der Darstellung des Sachverhalts:

[5] ἐγὼ τοίνυν ἐξ ἀρχῆς ὑμῖν ἅπαντα ἐπιδείξω τὰ ἐμαυτοῦ πράγματα, ...

Ich will euch nun von Anfang an meine Situation darstellen ...

NÄCHSTES TREFFEN: Di., 29.09.2026, 20:00 Uhr

VORBEREITUNG DAZU für Euch beide:

- 1) Die ersten fünf Zeilen der Odyssee auswendig lernen und aufsagen können (s. das 26. Protokoll)
- 2) Vokabeln t8 (Fassung mit 33 Lemmata) nun vollständig lernen.
- 3) Aus diesem Protokoll, Absatz 3 und 4, so gründlich durcharbeiten, dass der Text zügig vom Blatt „wiederholt“ werden kann. Wir werden dabei alle noch aufkommenden Fragen besprechen.
- 4) Neuübersetzung T8 Absatz 5

und wenn noch Zeit ist, T9, Absatz 6. Aber bitte nicht mehr.

Neu ist in T9, dass ich keine Wortblöcke mehr abtrenne. Ich bitte Euch also, dies für die Übersetzung selbst zu tun, also kurze grammatische Einheiten (Kola) von etwa 5 bis 10 Wörtern je Zeile abzutrennen und interlinear zu übersetzen. Trennt bitte nach der griechischen Textzeile mit einem erzwungenen Zeilenende (Strg + Return) und nach der dt. Übersetzungszeile mit einem Absatzende (Return) ab.

T8 werde ich spätestens morgen hochladen.